

mogri



Nr. 341 | 08. Juni 2011

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte in Mombach und Budenheim · Auflage 10.000 Stück

Seite 2

Stiftung Friedenskirche
überreicht neue Kelche

Seite 3

Sportaktionstag in
Mombacher Grundschulen

Seite 4

Schnorren für die Bücherei
oder: Vernetzung ist alles!

Seite 5

Rechtstipp

Fortuna Mombach
beendet die Runde und
hält die Landesliga

Seite 6

Mombacher
Spielplatzpaten

Seite 8

Nachbargemeinde
Budenheim

Seite 10/11

Terminkalender

und das ist drin...

**Besuchen Sie
uns im Internet:
www.mogri.de**

TINTEN CENTER DRECHSLER: GLEICHE QUALITÄT UND QUANTITÄT BEI RECYCELTEN DRUCKERPATRONEN



Das Ehepaar Claudia Herzog-Drechsler und Ulrich H. Drechsler sind im Frühjahr dieses Jahres noch einmal voll durchgestartet. Die beiden Diplom-Kaufleute eröffneten das TintenCenter Drechsler in der Mombacher Straße:

„30 bis 50 Prozent günstiger sind die wieder gefüllten Kartuschen für den Laserdrucker oder Patronen für den Tintenstrahldrucker als im Original“, zählt Ulrich H. Drechsler einen der Vorteile für die sogenannten kompatiblen Patronen und Toner auf. Und dies bei gleicher Qualität und Quantität wie die Originale.

„Wir wollen dem Vorurteil entgegentreten, dass es bei den kompatiblen Produkten Leistungsverluste gibt. Natürlich gibt es Qualitätsunterschiede, aber wir haben uns von Anfang an für hochwertige Tinte und Rohstoffe entschieden, die mindestens die

Druckstückzahl erreichen wie Originalpatronen“, betont der 50-Jährige.

Jeder Kunde bekommt einen Testausdruck mit, der den Zustand der Düsen und der Farbe wiedergibt. Denn die Mehrzahl der Patronen werden nicht einfach gefüllt, sondern zuvor das Innenleben auseinander genommen und sowohl die Kontakte als auch die gesamte Kartusche bzw. Patrone gereinigt.

Drei Möglichkeiten haben die Kunden, um an Druckmunition zu kommen:

- Sie bringen ihre leeren Patronen und tauschen sie an Ort und Stelle in eine volle oder warten bis die eigene gefüllt wird.
- Sie kaufen einfach eine bereits vom Werk gefertigte kompatible Patrone oder Kartusche.

→ Sie kaufen die Originale.

Daneben ist das Sortiment um weitere Büroartikel ergänzt. Beratung spielt beim TintenCenter Drechsler eine große Rolle. Wer beispielsweise einen neuen Drucker benötigt, findet hier die nötige Fachkenntnis, denn Drechsler kommt aus der IT- und Verwaltungs-Branche. „Vor allem Handwerker und kleine Unternehmen wollen wir als gewerbliche Kunden ansprechen, denn für sie lohnt es sich allemal, sich mit kompatiblen Tonern oder Patronen auseinanderzusetzen“, ist Drechsler überzeugt.

Worauf er beispielsweise immer hinweist ist, dass Benutzer dieser Ware keineswegs Garantieanspruch für den Drucker verlieren – auch ein Gerücht, was immer wieder gestreut werde. Dem ökologischen Gewissen kommt

die „refill-Methode“ ebenfalls entgegen: es werden weniger Rohstoffe verbraucht, gebrauchte Kartuschen und Patronen wieder verwendet. Wenn doch eine Patrone technisch defekt ist, wird sie vom TintenCenter fachgerecht entsorgt. Weiteres Plus: In der Mombacher Straße stehen den Kunden in der Ladezone zwei Parkplätze direkt vor der Tür zur Verfügung. Denn auch ein Hermes-Paket-Shop ist im TintenCenter Drechsler integriert. „Man kann also einfach rausspringen, sein Anliegen erledigen und muss im Gegensatz zur Stadt keine Parkgebühren zahlen“, zählt Drechsler weitere Vorteile auf. In der Wartezone des Geschäfts können die Kunden in Zeitungen schmökern und sich so die Zeit vertreiben, wenn die eigene Patrone gefüllt wird. Ein rundum ausgeklügeltes Geschäftskonzept, das in Zukunft sicherlich viele Mombacher anlocken wird.

Kontakt:

TintenCenter Drechsler
Mombacher Str. 81
55122 Mainz
Telefon: 06131 3046-081
Fax: 06131 3046-082
E-Mail: post@tintencenter-drechsler.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag
9.00 bis 18.30 Uhr
Samstag
9.00 bis 14.00 Uhr

GROSSZÜGIGE EINZELSPENDE FÜR DEN „FÖRDERVEREIN DER SOZIALSTATION HEILIG GEIST“



v.l.n.r.: Norbert Spengler, Dr. Karl H. Roth, Caritasdirektor Wolfgang Schnörr

Der Gonsenheimer Bürger Dr. Karl H. Roth überreichte dem „Förderverein der Sozialstation Heilig Geist“ eine Geldspende in Höhe von 2.150,00 Euro. Caritasdirektor Wolfgang Schnörr und Norbert Spengler, der Leiter der Caritas-Sozialstation Heilig Geist bedankten sich im Namen des Caritasverbandes Mainz für die großzügige Zuwendung, die der Jubilar anlässlich seines 80. Geburtstags mitsamt seinen Gratulanten aufge-

bracht hat. „Damit tun meine Gäste etwas Gutes für die Patienten der Sozialstation Heilig Geist“ bestätigte Dr. Karl Roth allen Wohltätern.

Die ambulante Pflege, die von dem Förderverein unterstützt wird, kann das Geld gut gebrauchen und die Ausbildung von vier Wundmanagerinnen mitfinanzieren. Wundpflege ist eine wichtige Aufgabe, die sehr viel Aufmerksamkeit verlangt und die besondere Fachlichkeit

qualifizierter Wundmanager braucht; das sind jene Menschen, deren Ausbildung Geld kostet, und die in Zusammenarbeit mit Hausärzten helfen, Wunden zu heilen. Weiterhin unterstützt der Förderverein bedürftige Patienten der Sozialstation. Dass er dazu beiträgt, dass diese Arbeit geleistet werden kann, erfuhr der großzügige Jubilar mit großer Freude.

Anne Stein

SCHÖNES ANGEBOT ZUR OSTERFEIER

Die städtische Kindertagesstätte in der Hauptstraße Mombach feierte am 20. April 2011 das Osterfest. Für einen netten Rahmen sorgten Eltern vom Elternausschuss, indem sie Waffeln backten und an die Eltern und deren Kinder verkauften. Der leckere Duft zog durchs ganze Haus und machte Appetit, so dass Kin-

der und Eltern es sich schmecken ließen und viele Waffeln gekauft wurden. Der finanzielle Erlös wird den Kindern zu Gute kommen.

Ein Dankeschön an den Elternausschuss

Das Kindergartenteam

STIFTUNG FRIEDENSKIRCHE ÜBERREICHT NEUE KELCHE

Erstmals seit der Gründung im Jahr 2008 hat die Stiftung Friedenskirche die Erträge für den Stiftungszweck verwendet. Dadurch konnte der Vorsitzende des Stiftungsrates gerade noch rechtzeitig zum Osterfest zwei neue Abendmahlskelche an Pfarrerin Sabine Kazmeier-Liermann, Pfarrer Stephan Müller-Kracht und Küster Otto Wiegel übergeben.

Pfarrer Müller-Kracht wies bei der Übergabe darauf hin, dass man durch die in den letzten Jahren gestiegene Beteiligung am Abendmahl mit den zwei bisherigen Kelchen an Grenzen gestoßen ist. Die ersten Kelche wurden zur Einweihung der Friedenskirche vor 100 Jahren vom damaligen Darmstädter Großherzog Ernst-Ludwig überreicht. Der Kirchenvorstand wollte keine „Luxusgeräte“ anschaffen, sondern hat sich für zwei Kelche „im unteren Preissegment“ entschieden. Trotzdem mussten für die Kelche rund 2.500 Euro ausgegeben



v.l.n.r.: Stiftungsratsvorsitzender Gerhard Grimm überreicht die beiden neuen Kelche an Pfarrerin Sabine Kazmeier-Liermann, Pfarrer Stephan Müller-Kracht und Küster Otto Wiegel.

werden. Außen versilbert und innen vergoldet zieren sie zwei Fische und fünf Brote. Von dem Bild der Brotteilung geht etwas aus, das über das Abendmahl hinausgeht.

Wir haben jetzt seit 2008 davon gesprochen, dass wir für die Zukunft Geld zurücklegen. Jetzt ist die Zukunft und mit Freude kann ich unseren

Stifterinnen und Stiftern zeigen, dass Sie Gutes tun für die historische Friedenskirche und das kirchliche Leben in ihr.

Gerhard Grimm, Vorsitzender des Stiftungsrates

Termin zur nächsten öffentlichen Franktionssitzung der FDP

Die FDP-Fraktion im Ortsbeirat hält ihre nächste öffentliche Franktionssitzung **am Dienstag, 09.08.2011, um 19.00 Uhr** im Restaurant El Sombrero in der Suderstraße ab.



Bald ist es wieder soweit!
Besuchen Sie das 4. Mombacher Rheinuferfest am 20./21. August 2011 und feiern Sie mit uns.

ZU VERMIETEN:

Lager in Mombach
ca. 130 m² (EG + Souterrain)
Telefon: 06131/680683

mmmh... frisch! und lecker von meinem Bäcker!

Bäckerei

KAI OLEMUTZ

Ideal zum Grillen!
Probieren Sie doch mal unser leckeres Ciabatta oder das mediterrane Oliven-Ciabatta.

Hauptstraße 61
Mombach
Tel. 681396

Suderstraße 82
Mombach
Tel. 4805930

Boppstraße 54
Mainz
Tel. 671380

www.olemutz.de

150. MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Mombacher Turnverein zieht positive Bilanz und blickt optimistisch in die Zukunft

Die Mitgliederversammlung des Mombacher Turnvereins am 5. Mai war auch im 150. Jubiläumsjahr eine klare, kurze Sache: der MTV schaut zufrieden auf ein erfolgreiches Jahr zurück und optimistisch und gut gewappnet in die Zukunft. Der drittgrößte Mainzer Verein hat fast 2.700 Mitglieder und führt seine Geschäfte nach wie vor mit einem rein ehrenamtlichen Vorstand.

Lediglich für den umfangreichen Sportbetrieb haben die engagierten und gut ausgebildeten 90 Übungsleiter des MTV Unterstützung von 2 hauptamtlichen Trainern. Der Mombacher Turnverein ist bekannt für sein hervorragendes Angebot im Breiten- und Gesundheitssport, aber auch für seine Erfolge bei der Talentförderung, zum Beispiel im Judo. Der Mombacher Turnverein ist super aufgestellt für die Herausforderungen der kommenden Jahre wie Ganztagschule, demographische Entwicklung und Angebote für Migration. Dem Schulsystem angepasste Angebote

für Kinder, Seniorensport mit Fahrdienst und Frauensportgruppen sind die Rezepte der Zukunft.

Die 1. Vorsitzende Birgitt Nebrich resümierte in ihrem Jahresbericht positiv: Alle Räumlichkeiten des 2009 eingeweihten, erweiterten MTV Sportzentrums und der Eintrachthalle werden umfangreich genutzt und sind fast vollständig ausgelastet, die Kinderwelt hat sich gut etabliert, das integrative Sportangebot nur für Frauen wird nach anfänglicher Zurückhaltung nun gut genutzt. Der MTV wirbt erfolgreich neue Mitglieder durch vielfältige Werbe-Aktionen. So hat er mit 150 Mitwirkenden bei der Rheinland-Pfalz-Ausstellung zusammen mit dem Landessportbund einen Großteil der Programmgestaltung für Vorführ- und Mitmachangebote übernommen oder hat zusammen mit Spardabank und Novo Nordisk auf dem Gutenbergplatz Fitness-Tests durchgeführt. Auch die gute Stimmung und das Programm

auf der Mombacher Hauptstraße beim Gutenberg-Marathon ist ein Aushängeschild für den Verein.

Zwei weitere große Projekte standen noch auf dem Programm: Am 16. und 19. Mai wurden in Mombacher Grundschulen vom MTV Fitness- und Motorik-Tests durchgeführt, um Defizite zu erkennen und Angebote zur Verbesserung zu machen. Die MTV-Sportwoche vom 23.-29. Mai 2011 mit vielen offenen Mitmachangeboten und dem besonderen Abschluss der Woche mit „24 Stunden in Bewegung“ ist ein weiterer Höhepunkt im Jubiläumsjahr.

Der Jugendausschuss des MTV feiert im letzten Jahr sein 25-jähriges Bestehen. Mit einer Bilder-Rückschau brachte Jugendwartin Vanessa Rehm eindrucksvoll zum Ausdruck, dass die seit seiner Gründung 50 wechselnden Mitglieder immer mit viel Engagement und Freude Ansprechpartner für Jugendliche im Verein sind, und Veranstaltungen, Sitzungen und Fortbildungen als

Highlight ihrer Arbeit empfinden. Anerkennung für Einsatz und Erfolg des Jugendausschusses ist unter anderem der 3. Platz des Jugendförderpreises der Stadt Mainz, bei dem besonders die MTV-Kinderwelt erwähnt wurde.

Im vergangenen Jahr hat der 22-köpfige Wirtschaftsausschuss des Mombacher Turnvereins 95 Veranstaltungen bei 150 Belegungstagen gestemmt. Die gute Auslastung mit Veranstaltungen vor allem in der Fastnacht-Kampagne ist ein wichtiger Beitrag für die wirtschaftliche Stabilität des Vereins. Deshalb wird auch im Bereich der Bewirtschaftung investiert,

z.B. in die Erneuerung der Kühltechnik.

Auch der Finanzbericht des 1. Kassierers Roland Krost fiel wie immer positiv aus. Die gute finanzielle Lage des Mombacher Turnvereins ermöglichte seit der Einweihung des MTV-Sportzentrums bereits zwei Sondertilgungen auf das Darlehen.

Die Versammlung entlastete den Kassierer und Vorstand des MTV einstimmig und bestätigte Roland Krost als 1. Kassierer und Herrmann Bölsche als Beisitzer für den Wirtschaftsausschuss ebenso einstimmig in ihrem Amt.

SPORTAKTIONSTAG IN MOMBACHER GRUNDSCHULEN

Mombacher Turnverein testete Kinderfitness in Lemmchen- und Pestalozzi-Schule

Am 16. und 19. Mai 2011 besuchte der Mombacher Turnverein die beiden Mombacher Grundschulen und testete spielerisch die Schulkinder der 1. bis 4. Klassen auf ihren Fitness-Zustand und ihre motorischen Fähigkeiten. Dabei wurden Defizite angesprochen und Angebote zur Verbesserung gemacht. Zur Motivation erhielt jedes Kind ein Springseil geschenkt und eine Teilnehmerurkunde.

Beim Fitnessstest wurden folgende Bereiche abgedeckt:

- Ausdauerstest: Wieviel Runden laufen Kinder in 10 Minuten
- Rückwärts über eine Linie laufen

- 30 Sek. mit ausgestreckten Armen zwei Hanteln halten
- Rumpfbeuge bis zu Markierung am Kasten
- Seilspringen
- Stange klettern
- Dreisprung
- Anzahl wie oft ein Ball in 30 Sek. an eine Wand geprellt wird
- Über einen 90 cm hohen Kasten springen/klettern
- Über einen kleinen Balken balancieren
- Aufschwung am Reck
- Slalomlauf
- Unter einer Bank durch

Alle Kinder haben mit großer Begeisterung mitgemacht und beide Schulen haben die Aktion des MTV unterstützt.

Dennoch musste Kerstin Sinsel, Abteilungsleiterin Turnen des MTV und A-Trainerin des Deutschen Turnverbundes festhalten, dass sich der allgemeine Fitnesszustand der Grundschul Kinder gegenüber den letzten Jahren weiter verschlechtert hat. Viele Kinder können nicht auf einem Bein stehen oder Seilspringen.

Gute körperliche und motorische Entwicklung sind eng mit Lernerfolgen verknüpft. Kinder, die sich viel und vielseitig bewegen, lernen besser und schneller. Sport kann also eine aktive Lernhilfe sein. Deshalb wäre die tägliche Sportstunde nach wie vor sehr wichtig.

Tina Sauerwein

Tel: 06131/275932 Fax: 06131/275935

M. Klein
elektro service

Beratung - Planung - Ausführung - Inbetriebnahme

Leistung aus Meisterhand die überzeugt !!

Elektroinstallationstechnik
EIB - Gebäudeleittechnik
Daten-, und Netzwerktechnik
Beleuchtungstechnik
Gebäudesprechanlagen
Videoüberwachungsanlagen
Satellitenanlagen
Kommunikationsanlagen
Sonderanlagenbau

Preis und Leistung stimmt hier immer !!!
Spitzenleistung schnell + zuverlässig !!!

Inhaber - Michael Klein - Elektromeister
Emrichruhstraße 3, 55120 Mainz - Mombach
Telefon: 06131/275932 / Telefax: 06131/275935
E-mail: info@mk-es.de / Internet: www.mk-es.de

Tel.: 06131/214 207

Senioren- und Krankenbetreuung Rund um die Uhr

www.seniorenzeit.eu „Zu Hause pflegen ist die beste Lösung“



SENIOREN BETREUUNG
Rund um die Uhr

- Liebevoller, ganztägige Betreuung in vertrauter Umgebung
- Überwachung der Qualität der angebotenen Dienstleistungen vor Ort
- Ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis
- Eine interessante und bewährte Alternative zum Pflegeheim
- Garantierte Kontinuität der Betreuung
- Ein hervorragendes Allgemeinbefinden meiner Kunden

Inh.: Dipl.-Ing. agr. Aleksandra Falenska • Am Obstgarten 13 • D-55120 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 214 207 • Fax: 0 61 31 / 214 208 • E-Mail: info@seniorenzeit.eu

SCHNORREN FÜR DIE BÜCHEREI – ODER: VERNETZUNG IST ALLES!



v.l.n.r.: Bibliotheksdirektor Dr. Stephan Fliedner, Büchereileiterin Gisela Bechtel, Friedhelm Krost, Vorstand und Präsident des „Carneval Club Mombach – Die Eulenspiegel“, Ortsvorsteherin Dr. Eleonore Lossen-Geißler und Erich Skarupke, Schatzmeister der „Eulenspiegel“

Auf neue Bücher in „ihrer“ Bücherei dürfen sich die jüngsten Mombacher/innen und ihre Eltern freuen: Denn der „Carneval Club Mombach – Die Eulenspiegel“ hat für die Stadtteilbücherei in der Turmstraße närrische 666,- Euro „geschnorrt“.

Was es mit dem „Schnorren“ genau auf sich hat, weiß

seit der symbolischen Übergabe des Schecks am 10. Mai auch Dr. Stephan Fliedner, Direktor der Bibliotheken der Stadt Mainz: An Fastnachtsdienstag „betteln“ die Karnevalisten traditionell in Mombacher Geschäften und Gaststätten zugunsten der Mombacher Jugend. „Geschnorrt“ haben die Eulen-

spiegel schon für sämtliche Kindergärten und Schulen, große Weihnachtsfeiern oder die Puppenspiele beim Mombacher Straßenfest.

Nun hat Ortsvorsteherin Dr. Eleonore Lossen-Geißler die engagierten Fastnachter mit dem Team der Stadtteilbücherei zusammengebracht. Denn auch in der kleinen Filiale der Öffentlichen Bücherei Anna Seghers sind die jüngsten Bürger/innen des Stadtteils die Hauptpersonen. Nicht nur, weil die Bücherei in der Turmstraße gut zu Fuß zu erreichen ist, ist sie – im wahrsten Sinne des Wortes – bestens geeignet für erste Schritte in die Welt der Bücher. Hier finden Kinder auch alles, was sie brauchen und mögen: von Bilderbüchern (schon für Schoßkinder) über Sachbücher zu ihren Lieblingsthemen bis zum Kinderkrimi, auch als Hörbuch.

Als es galt, einen Verein zu finden, der ein aktuelles Projekt der Bücherei für Mombacher

cher Kitas unterstützt, haben die „Eulenspiegel“ spontan zugesagt. Und das genau zum richtigen Zeitpunkt. Denn die Stadtteilbücherei wird ihr Angebot als Partnerin der Kitas und Grundschulen bei der „Leseförderung von Kindern auf“ weiter ausbauen. Dabei will sie sich mit den Vereinen vor Ort vernetzen, denen die Arbeit mit Kindern und für Kinder am Herzen liegt.

„Vernetzung ist alles“, meint auch Ortsvorsteherin Dr. Eleonore Lossen-Geißler, und: „In Mombach funktioniert sie – das ist der Vorteil in einer gewachsenen Gemeinde, wo jeder jeden kennt.“

Am runden Tisch in der Mombacher Stadtrunde, wo alle sozialen Institutionen aus Mombach zusammenwirken, ist der Ortsvorsteherin mit Büchereileiterin Gisela Bechtel ein Vernetzungskunststück geglückt. Dabei gibt es, so Dr. Stephan Fliedner, einen „doppelten Nutznießer“: Die Stadtteilbüche-

rei ist Teil des umfassenden Systems „Bibliotheken der Stadt Mainz“. Für die Mombacher Kinder wird das erst eine Rolle spielen, wenn die „Wortfinderkinder“ und „Bücherfische“ Rechercheprofis werden wollen.

Für ihre Stadtteilbücherei und Leiterin Gisela Bechtel bringen es Friedhelm Krost, der Präsident, und Erich Skarupke, der Schatzmeister des „CCM“ auf den Punkt: „Kaufen Sie was Gutes für die Kinder!“

Und: Der Mainzer Bibliotheksgesellschaft, die sich für die „Bibliotheken der Stadt Mainz“ auf allen Ebenen engagiert – von der Leseförderung in der Stadtteilbücherei bis zur Unterstützung des Mainzer Forschers in der wissenschaftlichen Stadtbibliothek – steht jetzt in Mombach ein Verein aus dem Ort zur Seite. Sein Vorsitzender, Thomas Busch, ist ein bekannter Mombacher. Alles ist hier eben vernetzt – und: Vernetzung ist alles...

VEREIN FÜR MOMBACHER ORTSGESCHICHTE E.V.

Der Verein für Mombacher Ortsgeschichte e.V. wurde gegründet am 01. Juli 1987 zum Zweck der Förderung und Erforschung der Mombacher Ortsgeschichte.

Laut Satzung wird dieser Zweck insbesondere durch 1. die Veranlassung und Durchführung von ortsgeschichtlichen Forschungs- und Erfassungsarbeiten sowie Pflegemaßnahmen, insbesondere Brauchtums-, Kul-

tur- und Denkmalpflege, und 2. Maßnahmen zur Veröffentlichung oder zur sonstigen Beteiligung der Öffentlichkeit an den Ergebnissen der Vereinstätigkeit verwirklicht. Der Verein ist vom Finanzamt Mainz-Mitte als gemeinnützig anerkannt. Seit 01. Februar 1996 hat der Verein das ehemalige Pumpwerksgebäude des früheren Mombacher Wasserwerks und Nebengebäudes, Emrichruhstraße 70,

von den Stadtwerken Mainz gemietet. Es befindet sich am Ende der Emrichruhstraße.

Viele freiwillige Helfer haben durch ihren kostenlosen Einsatz das Gebäude zu einem ortsgeschichtlichen Museum werden lassen. Der Einbau einer kleinen zusätzlichen Ebene vergrößert die Ausstellungsfläche. Für eine geplante weitere Ebene benötigt der Verein noch finanzielle Unterstützung.

Neben der Dauerausstellung bietet der Verein jedes Jahr im Sommer eine Sonderausstellung an. In diesem Jahr ist diese Sonderausstellung dem Thema „100 Jahre Friedenskirche“ gewidmet. Die



Eröffnung ist am Freitag, 01. Juli um 17 Uhr. Am folgenden Samstag und Sonntag sowie an den Sonntagen 10., 17., 24. und 31. Juli, 28. August, 4., 11., 18. und 25. September ist die Ausstellung jeweils von 10 bis

12 Uhr geöffnet. Interessierte Mombacher Bürger sind herzlich eingeladen!

Unterstützen Sie unseren Verein durch Mitarbeit und Spenden! Werden Sie Mitglied!

Heinzel-Bau

**Neubau + Umbau + Sanierung
Rohbau- und Ausbauarbeiten**
Auf Wunsch Planung und Ausführung

Dipl.-Ing. Wolf Heinzel
Westring 129 - 55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 683187 / 0173 - 6142192
e-mail: heinzel-mainz@t-online.de

BÜROGEMEINSCHAFT HAUKE · APPELTOFF STEUERBERATER RECHTSANWALT

Dieter Hauke
Dipl. Betriebswirt
Vereidigter Buchprüfer
Steuerberater

Stefan Appelt
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht
Steuerberater

Elbestr. 4 · 55122 Mainz
Telefon 06131.623 26 03

- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschluss-erstellung
- Steuererklärungen aller Art
- Rechts- und Steuerberatung
- Vertretung vor den Finanzämtern
- Vertretung vor den Finanzgerichten
- Vertretung vor sämtlichen Amts- und Landgerichten
- Vertragsgestaltung
- Existenzgründungsberatung
- Rechtsformwahl

Foto-Wettbewerb „Mombachs schöne Gärten & Plätze“



Nach dem Erfolg des ersten Kalenders „Mein Mombach“, möchten wir für das Jahr 2012 wieder einen Bildkalender mit dem Titel: „Mombachs schöne Gärten & Plätze“ herausgeben. Hierzu benötigen wir Ihre schönsten Bilder und laden Sie daher zu unserem Fotowettbewerb ein.

Senden Sie bitte bis zum 15. Oktober Ihre Bilder

(mind. 10x15 cm), Dias oder - am Besten - Digitalfotos (Auflösung mind. 2 Mio Pixel) per Mail oder Post (Ortsverwaltung, Hauptstr. 130, 55120 Mainz) mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift und Ihrem Geburtsdatum. Mailanschrift: dr.eleonore.lossen-geissler@stadt.mainz.de

Eine Jury wählt die 12 schönsten Motive aus. Natürlich erwarten die Gewinner neben dem Abdruck auch kleine Preise. Ich lade Sie herzlich zum Mitmachen ein und bin gespannt auf die schönen Gärten und Plätze in unserem Mombach!

Dr. Eleonore Lossen-Geißler, Ortsvorsteherin

A643 – DESINFORMATION IN HESSEN?

Das Bündnis „Nix in den (Mainzer) Sand setzen“ kritisiert die Äußerungen von CDU und FDP im hessischen Landtag. „Wir finden es bedauerlich, dass man von verschiedenen Seiten die Pendler mit falschen Informationen gegen eine sinnvolle und kostensparende Lösung aufzubringen versucht“, sagt Jürgen Weidmann vom Bündnis. „Die vom Bündnis „Nix in den (Mainzer) Sand setzen“ vorgeschlagene Lösung sorgt für eine Verminderung der Staus. Dies wird den Pendlern zugute kommen. Unsere Alternative sieht weitere Fahrstreifen, nämlich temporär befahrbare Standstreifen vor. Eine Lösung die in Hessen z.B. am Frankfur-

ter Flughafen vielfach angewendet wird. Träfe die Logik von Verkehrsminister Dieter Posch zu, müssten die Pendler ihn für die Staus am Flughafen verantwortlich machen.“

Besonders tragisch findet das Bündnis die Äußerungen, da ihr vermutlich mangelnde Kenntnisse von Ursache und Wirkung zugrunde liegen. Die beklagten Staus haben nach Meinung des Bündnisses mit dem Ausbau der A 643 in Rheinland-Pfalz nichts zu tun.

Ursache hierfür ist die Engstelle Schiersteiner Kreuz, an dem die großen Verkehrsströme aus dem Rheingau und den Nahe-Hunsrück-Raum zusammen treffen. Vom Schiersteiner Kreuz aus bildet sich

dann ein Rückstau auf die A643. Solange das Schiersteiner Kreuz nicht grundlegend verbessert wird, ändert sich nach Meinung des Bündnisses auch an den Staus wenig.

„Insofern liegt es vor allem in den Händen von Ministerpräsident Bouffier und Verkehrsminister Posch für einen besseren Abfluss des Verkehrs zu sorgen und den Stau zu beseitigen. Stattdessen stachelt man die Pendler gegen die Koalition in Rheinland-Pfalz auf, die den Willen sehr vieler Bürger umsetzt. Man fragt sich warum“, so Weidmann weiter.

Das Bündnis „Nix in den (Mainzer) Sand setzen“ begrüßt die Koalitionsvereinba-

rung in Mainz ausdrücklich. Sie greift die vom Bündnis geforderte Reduzierung von Lärm, Naturzerstörung und Kosten auf und befürwortet eine Lösung mit vier Fahrstreifen und zwei bei Bedarf nutzbaren Standstreifen. Ein sinnvolles Verfahren, das auch im Antistau-Programm vom Bundesverkehrsminister Ramsauer vorgesehen ist, um den Verkehrsfluss auf deut-

lichen Autobahnen zu verbessern.

Wir laden Herrn Minister Posch und die anderen Kritiker gerne ein sich vor Ort unsere Vorschläge zum Ausbau der A643 zwischen der Anschlussstelle Mainz-Mombach und dem Autobahndreieck Mainz anzusehen“, sagt Heinz Hespig, vom Bündnis „Nix in den (Mainzer) Sand setzen“.

FORTUNA MOMBACH BEENDET DIE RUNDE UND HÄLT DIE LANDESLIGA

Am letzten Spieltag gab es gegen die Wormser Vorstädter aus Horchheim ein klares 3:0. Das Spiel war für die Endplatzierung unbedeutend. Überraschenderweise klärte sich die Abstiegsfrage in der höheren Verbandsliga am letzten Tag so günstig, dass nur ein Verein in die Landesliga Ost kommt und der 13. Platz ein sicherer Tabellenplatz bedeutet. Die abgelaufene Runde war geprägt von Personal- und Verletzungssorgen. Wichtige Spieler waren langzeitverletzt und kamen erst sehr spät wieder in den Kader zurück oder standen gar nicht mehr zur Verfügung. Die Landesliga war in dieser Saison mit starken finanzkräftigen

Aufsteigern und intakten Absteigern der Verbandsliga bestückt. Es war ohne Frage die spielstärkste Runde der letzten Jahre. Für die neue Runde wurde der ehemalige Oberligaspieler Thomas Eberhardt als Landesligatrainer verpflichtet. Mit ihm wurde eine schlagkräftige Truppe für die Runde 2011/2012 zusammengestellt. Der Vorstand bedankt sich beim alten Trainer Elvir Melunovic für die immer zuverlässige und gute Arbeit im Verein. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Die 2. Mannschaft ist in der Rückrunde super in Fahrt gekommen. Die tolle Arbeit von Jörg Schmenger und Christian Bittmann spiegelt

sich in Punkten und in der Platzierung wieder. Man belegt einen tollen 7. Platz und hat das Saisonziel „der Konsolidierung“ voll erreicht.

Unsere Jugendabteilung kämpfte sich durch eine schwere Saison. Fast in allen Klassen sind die Mannschaften mit dem jüngeren Kader unterwegs. Trotz allem gibt es gute Perspektiven für die neue Runde. Wir suchen nach der Sommerpause Kinder und Jugendliche im Alter von 5–17 Jahren zur Verstärkung unserer Mannschaften. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.fortuna-mombach.de oder über die Geschäftsstelle Telefon: 06131/669080.

§ RECHTSTIPP

Kein pauschaler Schadensersatz nach Abmahnung wegen Urheberrechtsverletzung

Vor einigen Jahren war es ständige Übung weniger hierauf spezialisierter Rechtsanwälte, wegen Urheberrechtsverletzungen durch illegales Downloading beispielsweise von Musiktiteln pauschal eine Schadensersatzforderung zu stellen, die Unterzeichnung einer Unterlassungserklärung zu fordern und selbstverständlich die eigenen Gebühren in Rechnung zu stellen. Oftmals wurde nur zum Ersatz des angeblich entstandenen Schadens ein Betrag von über 500,00 Euro gefordert.

Das Landgericht Hamburg hat entschieden, dass eine solche Pauschalisierung von Schadensersatzansprüchen nicht möglich ist und dass ein Schadensersatzanspruch für illegales Downloading höchstens 15,00 Euro pro Musiktitel betragen kann. Die im Rahmen der ausgesprochenen Abmahnung gestellten Forderungen seien nicht nachvollziehbar.

Gerade bei minderjährigen Kindern, die zu Hause freien, unkontrollierten Zugang zum Internet haben, kann zwar eine Abmahnung angezeigt sein. Gleichwohl sollte der Betroffene keinesfalls ohne Prüfung durch einen Rechtsanwalt den geforderten Schadensersatzbetrag bezahlen bzw. die beigefügte Unterlassungserklärung unterzeichnen.

Rechtsanwältin Burger
Rechtsanwälte Busch & Burger



Wir führen aus:
Maler- und Lackiererarbeiten
Tapezier- und Bodenarbeiten
Innen- und Außenputz
Schönbergstr. 6 · Mz-Mombach
Telefon + Fax 06131/681515

**Verlegung von keramischen
Wand- und Bodenfliesen**

Dietzstraße 22 | 55120 Mainz
 Telefon 06131.682590 | Fax 06131.688537
 Mobil 01 70.4764498

EXKURSION „PÜTZERKIRCHEN“

Wir besuchen unsere Geschwister

Im Jahre 1911 wurde nicht nur die Friedenskirche in Mombach fertiggestellt, sondern auch die Lutherkirche in Wiesbaden. Sie wurde von Reinhold Weiße, einem Schüler des bekannten Architekten Friedrich Pützer, errichtet, der außer den Lutherkirchen in Wiesbaden und Worms noch andere große und kleine Kirchen gebaut hat. Gemeinsam mit der Evangelischen Lutherkirchengemeinde in Wiesbaden laden wir zu einer kompetent geführten ganztägigen

Busfahrt zur Besichtigung der „Pützerkirchen“ in der Umgebung (u.a. in Budenheim) am Samstag, den 27.08.2011, ein.

Start ist um 08:30 Uhr an der Friedenskirche, die Kosten betragen 25 Euro. Die Fahrt wird wiederholt am Dienstag, den 27.09.2011.

Eine Anmeldung ist ab sofort im Gemeindebüro der Evangelischen Kirchengemeinde, Pestalozziplatz 2, Telefon/Fax: 06131/684400 möglich.

Thomas Busch

BEAMERPRÄSENTATION VON DER 1. MAINZER 8.000ER-EXPEDITION 2010



Zugunsten der Stiftung Friedenskirche präsentierte Berthold Honka, Expeditionsbergsteiger und Ausbildungsreferent des Deutschen Alpenvereins Sektion Mainz, am 10.04.2011 in Bild und Ton eine besonders beeindruckende Himalaya-Expedition zum Cho Oyu (8.201 m), der 'Göttin des Türkis' (lt. Übersetzung).

Beginnend mit dem Aufbruch aus dem 'Bergdorf Finthen' und verse-

hen mit einem von Pfarrer Günter Emlein erteilten Reisesegen über Reiseroute, Begegnungen mit Land und Leuten, sowie den eigentlichen Strapazen dieser Expedition bis zur sicheren Landung auf dem Heimatflughafen, wurde Wissenswertes und Informatives in vielerlei Hinsicht vermittelt.

Besonders faszinierend waren die Einblicke in die imposante Bergwelt der 8.000er mit märchen-

haften Schnee- und Gletscherlandschaften.

Die nächste Expedition von Berthold Honka hat den Berg Ararat (5.137m) zum Ziel, der mit der Arche Noah in Verbindung gebracht wird. Die Stiftung Friedenskirche freut sich auf einen weiteren gelungenen Vortrag.

Renate Moser-Lukas
(Mitglied des Stiftungsrates)

FOTOAUSSTELLUNG IN FRIEDENSKIRCHE ERÖFFNET

Am 22.05.2011 wurde in der Friedenskirche am Pestalozziplatz eine neue Ausstellung eröffnet.

Unter dem Motto „Augenblicke zwischen Himmel und Erde“ werden Fotomotive des Mombacher Schülers Johannes Hassemer gezeigt.

Die Bilder können Sie noch bis August, vor und nach allen Gottesdiensten und Veranstaltungen oder nach Absprache mit dem Gemeindebüro unter Telefon 06131/684400 zu sehen.



MOMBACHER SPIELPLATZPATEN

Auf Einladung von Ortsvorsteherin Dr. Eleonore Lossen-Geißler kamen die Mombacher Spielplatzpaten zu einem Meinungsaustausch zusammen – verbunden mit einem dicken Dankeschön der Ortsvorsteherin für die seit Jahren andauernde ehrenamtliche Tätigkeit der Gruppe um Heike Saebel, Fraktionssprecherin der CDU-Ortsbeiratsfraktion sowie Irene Diezinger, Mitglied der SPD-Ortsbeiratsfraktion.

Auch Wolfgang Stiren, im Jugendamt zuständig für die Begleitung der Spielplatzpaten – und äußerst engagiert, und Dagmar Hefner, unsere rührige Quartiermanagerin für Mombach im Rahmen des Projektes „Soziale Stadt“, nahmen teil.

Die Paten berichteten von den Gegebenheiten auf „ihren“ Spielplätzen. Besonders der Spielplatz „Am Obstgarten“ stand im Fokus, weil hier die Finanznot der Stadt besonders deutlich spürbar wird: Geräte können nicht mehr repariert oder erneuert werden, sondern werden gegebenenfalls abgebaut. Zur Neukonzeption gibt es viele Ideen, die der Spielplatzpate Sebastian Schülke vorstellte. Gleiches gilt für den „Alten Friedhof“ (Patin: Heike Saebel). Positives gab es insbesondere über die Spielplätze „Am Mahnes“ (Pate: Wolfgang Krämer), „Am Hipperich“ (Karin Lieber) und den Abenteuerspielplatz Köppel-/ Floßstraße (Bettina Moerchel u.a.) zu berichten. So ist gerade Letzterer dank

der „Sozialen Stadt“ und engagierter Helfer (Nachbarn, Jugend der katholischen Kirchengemeinde, Internationaler Bund für Sozialarbeit, Haus Haifa, Jugend- und Grünamt) sowie der Firma Riga, die das Wasser der Wasserpumpe finanziert, in einem guten und attraktivem Zustand.

Ein tolles ehrenamtliches Engagement, das in Mombach ganz besonders deutlich wird – ganz herzlichen Dank dafür!!!

Übrigens: weitere an einer Patenschaft Interessierte sind herzlich willkommen, ein Hinweis an die Ortsvorsteherin oder die Quartiermanagerin genügt!

Dr. Eleonore Lossen-Geißler,
Ortsvorsteherin



Soziale Stadt Mombach

Diesmal brauchen wir uns nicht neu vorzustellen, denn Sie alle kennen mittlerweile unsere kleine Reihe „Vorbildlich“, in der wir engagierte Geschäftsleute auszeichnen.

- In Teil 1 wurde Familie Straub-Röhnisch, die erfreulicherweise für alle, die die Haltestelle Körnerstraße benutzen, diese einmal in der Woche reinigt, ausgezeichnet.
- In Teil 2 stellten wir Ihnen Marika Vorschneider vom Blumenladen „Gänseblümchen“ vor, die ebenso wie Sara und Paulo Gattini, die Inhaber des Eiscafés „Venezia“, die für peinliche Sauberkeit rund um ihr Geschäft sorgen.

VORBILDICH, 5. TEIL

- In Teil 3 zeichneten wir Manfred Haas von der Gaststätte „Zur Quellwies“ und Guiseppe Jelaipi von der gleichnamigen Pizzeria in der Hauptstraße aus.
- Im Teil 4 belobigten wir Bäckermeister Kai Olemutz und Frau Leyla Erdem von der Änderungsschneiderei, beide ansässig in der Hauptstraße.

Nun waren wir wieder für Sie auf der Mombacher Hauptstraße und Umgebung unterwegs und hielten die Augen auf, und wie Sie sicher schon vermuten, wurden wir auch diesmal fündig:

Öfter mit dem Besen in der Hand und dementsprechend mit sauberem Bürgersteig vor dem jeweiligen Geschäft trafen wir Herrn de Beauclair, den Filialleiter des „Fisch-Jackobs“ in der Hauptstraße 79 an. Zur Feier des Tages kam sogar der Geschäftsführer, Herr Grundmann, und nahm

unsere Urkunde persönlich in Empfang. Beiden wurde im Namen aller Mombacher Bürgerinnen und Bürger für ihr Engagement gedankt und eine Urkunde überreicht.

Weiter so, liebe Mombacher Geschäftsleute! Sie heben sich damit – oft überdeutlich – von anderen ab und es motiviert viele Kunden in Mombach, ausgerechnet Ihr Geschäft aus dem Angebot auszuwählen.

Vielleicht haben Sie ja auch Lust bei uns mitzuarbeiten? Dann sprechen Sie uns an!

In diesem Sinne Danke sehr. Bis zum nächsten Mal grüßt Sie recht herzlich

Ihr Arbeitskreis
Sauberes Mombach

Stadtteilbüro Soziale Stadt,
Strungkasse 20
Sprechstunde ist dienstags
von 16-18 Uhr und donnerstags
von 10-12 Uhr oder telefonisch
unter 06131/124195



Fr. Beer und Hr. Toobe vom Arbeitskreis Sauberes Mombach überreichen Herrn Grundmann die Urkunde

Die Arbeitskreise der Sozialen Stadt stellen sich vor: ARBEITSKREIS SENIOREN

Im Rahmen der Sozialen Stadt ist, neben dem Arbeitskreis Sauberes Mombach, auch der Arbeitskreis „Senioren, Öffentliche Plätze und Barrierefreiheit“ aktiv. In ihm setzen sich Mombacher Bürger/innen und Vertreter/innen von Institutionen für die Belange älterer oder in ihrer Mobilität eingeschränkter Menschen ein. Der Arbeitskreis konnte u.a. folgendes auf die Beine stellen:

- Durchführung von Ortsbegehungen zur Überprüfung von Barrierefreiheit im Stadtteil.

- Veranlassung von Bürgersteigabsenkungen aus Mitteln des Verfügungsfonds.

- Jährliche Herausgabe des Veranstaltungskalenders: „Senioren- Alle Veranstaltungen auf einen Blick“, der über Angebote, Feste, Veranstaltungen und Aktivitäten für Senioren informiert und einen Überblick über Beratungs- und Hilfsangebote vor Ort gibt.

- Organisation eines Mobilitätstrainings in Kooperation mit der Mainzer Verkehrsgesellschaft

- Themenspezifischen Informationsveranstaltungen, z.B zur Konzeption der neu eingerichteten Wohngemeinschaft für an Demenz erkrankte Menschen im caritas-zentrum St. Rochus.

Wer sich für die Arbeit der AG Senioren, öffentliche Plätze und Barrierefreiheit interessiert, ist herzlich eingeladen sich zu beteiligen. Das nächste AG Treffen findet am 2. August um 16 Uhr im caritas-zentrum St. Rochus statt.



Vorstellung der Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz im caritas-zentrum St. Rochus

ELEKTRO KROST

Elektroinstallation OHG

Ihre Elektromeister
Peter Ungerer & Edgar Lahr

In der Dalheimer Wiese 3
55120 Mainz-Mombach

⚡ **E-CHECK**

⚡ **Haustechnik**

⚡ **Nachtspeicherheizung**

⚡ **Stark-Schwachstromanlagen**

Tel.: 06131-690469

Fax: 06131-681607

email: info@elektro-krost-mainz.de

Nachbargemeinde Budenheim



MITEINANDER DER GENERATIONEN

Mühlrad-Kinder der Grund- und Realschule Plus in Budenheim gehen zum gemeinsamen Filzen ins ASB- Seniorenzentrum!

Filzen ist ein uraltes Handwerk, fordert alle Sinne heraus und wird auch als „Balsam für die Seele“ bezeichnet.

Frau Kalusche von der Filz- und Kreativ-Werkstatt Schwa-

benheim gestaltet gemeinsam mit den Erzieherinnen des Mühlrades diese Nachmittage, zu denen Eltern ihre Kinder ganz bewusst anmelden. Denn vielen Kindern fehlt im Alltag der Umgang mit der älteren Generation, da die eigenen Großeltern bereits verstorben sind oder weiter weg wohnen. Auch die Menschen im Seniorenzentrum freuen

sich auf die Begegnung und das gemeinsame Schaffen mit den Kindern.

Die Nachmittage beginnen meist mit einer kleinen Vorstellungsrunde, dann dürfen die Kinder den Senioren die Filzwolle in ihrer Wunschfarbe bringen und mit Neugier und Lust machen sich ans Werk.

125 JAHRE TGM – WIR WOLLEN SCHÖNER WERDEN

So lautete das Motto des diesjährigen „Grüntags“ der Turngemeinde Budenheim



BUDENHEIMERIN GRÜSST VON RHEINHESSENS SPITZE!



**Fünf Turnerinnen,
vier Geräte, drei Riegen
und zwei Titel!**

Das waren die Rheinhes- sen-Meisterschaften der Leistungsturnerinnen der TGM Budenheim am Samstag, den 14. Mai, in Budenheim.

In der jüngsten Altersklas- se begann Cameron Drewes ihren Wettkampf am Boden. Handstand, Rad und Hock- sprung verschafften ihr 11,70 Punkte!

Das zweite Gerät, der Bo- den! Merit Gollan zeigte eine schöne Übung mit Handstand-

Abrollen, der Verbindung aus Rad und Rolle rückwärts und gymnastischen Sprüngen.

Adelina Toscano und Melusine Steinbrunn erturnten sich am Schwebebalken 14,30 und 14,10 Punkte! Sie dürfen erstmals am Samstag, den 21. Mai, an den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften in Contwig teilnehmen!

Die fünfte Turnerin, Vanessa Petri, holte sich mit 55,00 Punkten den Titel der Rheinhes- sen-Meisterin nach Budenheim! Ihre Spezialge- räte waren der Stufenbarren und Schwebebalken, die sie souverän meisterte.

Insgesamt holten die fünf Leistungsturnerinnen der TGM Budenheim 244,60 Punkte!

In der Altersklasse 6 er- reichte Cameron den 3. Platz. Merit belegte den 12. Platz, Vanessa den 1. Platz in der Altersklasse 7.

Im Jahrgang 2003 erreichte Melusine den 7. und Adelina den 8. Platz.

Die Turngemeinde 1886 Budenheim e.V. wünscht Adelina und Melusine einen weiteren erfolgreichen Wett- kampf bei den Rheinland- Pfalz-Meisterschaften!

Am Samstag, den 21. Mai war es mal wieder soweit. Die Turngemeinde hat zu Ihrem mittlerweile schon bekann- ten Grüntag 2011 aufgerufen. Viele Aktionen waren für den Tag vom Instandhaltungsaus- schuss geplant und konnten größtenteils dank des großen Einsatzes der Helfer verwirk- licht werden.

Unserem Motto „125 Jahre TGM – Wir wollen noch schö- ner werden“ sind wir wieder einen großen Schritt näher gekommen. Es wurde gepin- selt, aufgeräumt, entrümpelt, gebohrt, der Geräteraum

umgestaltet, die Wiese ge- mäht, die Vorrichtung für eine Slackline gebaut, das Jubilä- ums-Banner aufgehängt, die Dächer und Abläufe gereinigt, Grünpflanzen und Sträucher zurückgeschnitten und die Helfer natürlich mit leckerem Essen versorgt. Unser Dank geht an Caroline, Sebastian, Andreas, Vanessa, Racid, Siegfried, Manfred, Klaus, Stephan, Birgit, Klaus, Marit, Jule, Jürgen, Werner, Elfriede, Jürgen, Vincent, Monika, Clau- dia, Babsi, Markus und Klaus, ganz großen Dank für Euren Einsatz.



Werbung und Internet zu fairen Konditionen!

TakeTool
Web&Print
Werbung Online & Offline

www.taketool.de

u.a.
mogi.de
gorsenheim.de
hc-gorsenheim.de
solar-budenheim.de
gemeindeforum-budenheim.de

Friedrich-Ebert-Str. 6a
55257 Budenheim
☎06139.290449

ein Monatsname	AEIKR	▼	EEN NSZ	LMO	ABKLN	AEEGT	ER
▼	▼			▼	▼	▼	▼
							2
bewaffneter Aufstand	▶		1				4
Ab-scheu-gefühl			österr. Stadt an der Thaya	▶			CN
▶				Sternenkatalog (Abk.)	▶		▼
							3
Ärger erregen	▶						5

MITMACHEN UND GEWINNEN

Bei Definitionen soll das Wort erraten werden, bei geschüttelten Begriffen ist durch Neuordnen der Buchstaben ein sinnvoller Begriff zu bilden.

Unter allen Einsendern verlosen wir auch diesmal 5 Reisegutscheine im Wert von je 100 Euro.

Schreiben Sie das Lösungswort auf eine Postkarte und senden diese an: TMC Werbeagentur GmbH – Redaktion MOGRI – Rathenauplatz 12, 65203 Wiesbaden. Einsendeschluss ist der 01.08.2011 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Wir wünschen viel Glück!

Lösungswort:

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---



IN SECCO VERITAS!



Anlässlich unseres Jubiläums „100 Jahre Friedenskirche Mombach“ präsentieren wir Ihnen unseren Secco/Rosecco mit dem Konterfei der Friedenskirche.

Probieren Sie ihn erstmals beim Festkonzert am Pfingstsonntag – kaufen und verschenken Sie ihn.

Erhältlich ist er zum Preis von 6 Euro bei allen Festveranstaltungen und über das Gemeindebüro.

Mit dem Kauf unterstützen Sie den Erhalt der Friedenskirche

Auflösung unseres Rätsels in der letzten Ausgabe

Das Lösungswort unseres letzten Kreuzworträtsels in der Ausgabe 340 lautet: **FRUEHBEET**

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Einsendern. Die Gewinner wurden bereits schriftlich benachrichtigt.

FESTSCHRIFT – 100 JAHRE FRIEDENSKIRCHE

Zum Konzertabend am 11. Juni erscheint unsere Jubiläumsfestschrift.

Viele Bilder und spannende Berichte geben Ihnen Einblick in 100 bewegte Jahre Geschichte der Friedenskirche: Was waren herausragende Ereignisse, welche Menschen verbinden wir

mit der jeweiligen Zeit, was ist das Besondere an dieser Kirche?

Sie können die Festschrift zum Preis von 6 Euro bei allen Festveranstaltungen und über das Gemeindebüro erwerben.

Herzliche Einladung zum Schmökern!

Ambulante Pflege mit Herz



Ambulante Pflege mit Herz GmbH Mainz
Hauptstraße 17-19 · 55120 Mainz

Telefon: (06131) 690126
www.pflegemitherz.de



**BESTATTUNGSINSTITUT
MICHEL OHG**

MAINZ · KAISER-WILHELM-RING 81
MAINZ-MOMBACH · MEIXLERSTRASSE 27

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN · ÜBERFÜHRUNGEN
ERLEDIGUNG SÄMTLICHER FORMALITÄTEN
BESTATTUNGSVORSORGE

JEDERZEIT ERREICHBAR TELEFON (06131) 683266

<p>VOLLMER</p> <p>RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE</p> <p>RA PETER W. VOLLMER FACHANWALT FÜR ERBRECHT FACHANWALT FÜR BAU- UND ARCHITECTENRECHT IMMOBILIENRECHT PRIVATES BAURECHT ERBRECHT TESTAMENTSGESTALTUNG</p>	<p>BOCK</p> <p>RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE</p> <p>RA BENEDICT BOCK MIETRECHT ARBEITSRECHT VERKEHRSZIVILRECHT ÖFFENTLICHES RECHT</p>	<p>WINDISCH</p> <p>RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE</p> <p>RA SEBASTIAN WINDISCH FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT FAMILIENRECHT MEDIATION STRAFRECHT VERKEHRSSTRAFRECHT</p>
<p>RENZ</p> <p>RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE</p> <p>RA ANDREAS RENZ DIPLOM - FINANZWIRT (FH) FACHANWALT FÜR STEUERRECHT STEUERRECHT STEUERSTRAFRECHT STEUERERKLÄRUNGEN ALLER ART BUCHHALTUNG BILANZRECHT GESELLSCHAFTSRECHT</p>		

§

AN DER BRUNNENSTUBE 25 | 55120 MAINZ - MOMBACH | TELEFON : 06131 - 576 397-0
TELEFAX: 06131 - 576 397-97 | E-MAIL : MAIL@VBWR.DE | INTERNET : WWW.VBWR.DE

TERMINE NACH VEREINBARUNG

Termin- Kalender

FRIEDENSKIRCHE AM PESTALOZZIPLATZ



Kirchenmusikalisches Festkonzert zur Eröffnung des Jubiläumsjahres

Samstag, 11. Juni 2011
19.00 Uhr

Mombacher Musiker

und Chöre gratulieren zum Geburtstag der Friedenskirche. Es erwartet Sie ein kurzweiliges Programm von Klassik bis Moderne. Eigens für dieses Ereignis wurde von Wolfgang Rieger die Motette Lobe komponiert, die an diesem Abend von allen Musikern gemeinsam aufgeführt wird. Eintritt frei – um eine Spende wird gebeten.

100 Jahre Friedenskirche | Ausstellungseröffnung

Freitag, 1. Juli 2011 | 16.00 Uhr

Im Museum für Mombacher Ortsgeschichte, Emrichruhstraße
Geöffnet am 2. und 3. Juli, jeweils 10.00 – 12.00 Uhr
sowie nach Anfrage – Eintritt frei.

Gemeindefest rund um die Friedenskirche

Sonntag, 14. August 2011 | 14.00 Uhr

„Rund um die Friedenskirche“ darf diesmal ganz wörtlich verstanden werden: Wir werden uns als Menschenkette rund um die Friedenskirche aufstellen und sie zum 100. Geburtstag umarmen, der Zeitläufer zum Jubiläum wird erstmals ausgerollt, und auch für Speis und Trank wird reichlich gesorgt sein.

14.00 Uhr Familiengottesdienst // ab 15.00 Uhr Gemeindefest mit Programm für Jung und Alt // 17.00 Uhr church-clipping // 17.30 Uhr Grillen im Hof des Kindergartens

100 Jahre Friedenskirche – Wir besuchen unsere Geschwister

Samstag, 27. August 2011 | 8.30 Uhr

Fahrt zu den benachbarten „Pützerkirchen“ in der Region, Rückkehr gegen 18.30, Kostenbeitrag 25,00 Euro.

Sonntag, 12. Juni

10.00 Uhr der verbindende ... Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl; Pfarrerin Kazmeier-Liermann

Montag, 13. Juni

11.00 Uhr Zentraler Gottesdienst zu Pfingstmontag im Volkspark (Nähe Favorite). Für Mitfahrgelegenheiten bitte im Gemeindebüro (Tel. 06131/684400) melden.

Freitag, 17. Juni

16.00 Uhr Abschieds-Gottesdienst von Pfarrerin Oettinger im Ursel-Distelhut-Haus

Sonntag, 19. Juni

10.00 Uhr der junge ... Gottesdienst mit Taufen

und Begrüßung der neuen Konfirmanden/innen; Pfarrer Müller-Kracht

Sonntag, 26. Juni

10.00 Uhr Der verbindende ... Abendmahls-Gottesdienst mit Feier der Goldenen und Diamantenen Konfirmation, anschließend Kirchencafé; Pfarrer Müller-Kracht

Sonntag, 3. Juli

10.00 Uhr der klassische ... Gottesdienst; Pfarrerin Oettinger

Sonntag, 10. Juli

10.00 Uhr der klassische ... Gottesdienst; Pfarrerin Kassing

Sonntag, 17. Juli

10.00 Uhr der verbindende ... Gottesdienst mit Feier des Abendmahls und Taufen; Pfarrer Müller-Kracht

Freitag, 22. Juli

16.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst im Ursel-Distelhut-Haus; Pfarrer Jaensch

Sonntag, 24. Juli

10.00 Uhr der klassische ... Gottesdienst; Pfarrerin Kazmeier-Liermann

Sonntag, 31. Juli

10.00 Uhr der klassische ... Gottesdienst; Pfarrer Müller-Kracht

PFARREI ST. NIKOLAUS

Sa, 11.06.

17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu

So, 12.06. Pfingsten

9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu
9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus

11:00 Uhr Heilige Messe in Heilig Geist

11:00 Uhr Chaldäischer Gottesdienst in Herz Jesu

Mo, 13.06. Pfingstmontag

10:00 Uhr Hochamt zum Patrozinium in Heilig Geist

Sa, 18.06.

17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu

So, 19.06.

9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu
9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus

11:00 Uhr Heilige Messe in Heilig Geist

Do, 23.06. Fronleichnam

9:00 Uhr Festgottesdienst in Heilig Geist, im Anschluss

Prozession durch die Straßen: Westring 315 – Kreuzstr. – De-La-Roche-Platz – Am Suderbrunnen – AWO-Altenheim (1. Station); Bernhard Winter Str. – Dietzestr. – Herz Jesu Kirche (2. Station); Dietzestr. – Hauptstr. – Turnerstr. – Kreuzkapelle (3. Station); Kreuzkapelle – Turnerstraße – Scharnhorststr. – St. Nikolauskirche 4. Station)

12:00 Uhr Pfarrfest in St. Nikolaus

Sa, 25.06.

17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu

So, 26.06.

9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu
9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus
11:00 Uhr Heilige Messe in Heilig Geist
11:00 Uhr Chaldäischer Gottesdienst in Herz Jesu

Fr, 01.07.

16:00 Uhr Krankenkommunion, Eucharistiefeier im Ursel-Distelhut-Haus

Sa, 02.07.

17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu

So, 03.07.

9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu
9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus
11:00 Uhr Heilige Messe in Heilig Geist

Sa, 09.07.

17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu

So, 10.07.

9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu
9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus
11:00 Uhr Heilige Messe in Heilig Geist
11:00 Uhr Chaldäischer Gottesdienst in Herz Jesu

Sa, 16.07.

17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu

ÖKUMENE MOMBACH

Mittwoch, 22. Juni

9.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst der 4. Klassen der Pestalozzischule in St. Nikolaus

Dienstag, 9. August

9.15 Uhr Ökumenischer Einschulungsgottesdienst für alle Mombacher Erstklässler, Pfarrer Keindel und Müller-Kracht

Montag, 01.08.

20.00 Uhr Ökumenisches Bibelgespräch; mit Pastoralreferent Wittig, katholische Gemeinde

CaféKIBS Kontakt · Information · Beratung · Service

Ein Gemeinschaftsprojekt von caritas-zentrum St. Rochus und Haus Haifa.
Mit Unterstützung des Programms Soziale Stadt stehen Mombacher Bürgerinnen und Bürgern folgende Angebote kostenlos zur Verfügung.

Haus Haifa

SCHULKINDERBETREUUNG

Montag-Freitag von 12.00 – 16.00 Uhr
Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung für Kinder der ersten bis sechsten Klasse.
Anmeldung erforderlich! Kosten: max. 75 Euro Essensgeld/Monat

BÜRGERCAFÉ

Ist wegen Umbauarbeiten zur Zeit nicht geöffnet

FRAUENFÜHSTÜCK

Freitag, 26. August 2011, 10.00 Uhr
Findet wegen der Umbauarbeiten im caritas-zentrum St. Rochus statt

MOBILES SPORTANGEBOT FÜR JUGENDLICHE

Montag und Mittwoch 19.00–21.00 Uhr
Treffpunkt: Bushaltestelle „Am Westring“ / Tegut... Lebensmittelgeschäft

Anmeldung und Infos

Kinder-, Jugend- und Kulturzentrum Haus Haifa
Während der Umbauphase: Bahnhof Mombach
Quellwiesstraße, 55120 Mainz-Mombach
Telefon: (06131) 688022 · info@haus-haifa.de

caritas-zentrum St. Rochus

BÜRGERCAFÉ

Mo, Mi, Do 9.00 – 12.00 Uhr
Anlauf- und Kontaktstelle für Information, Begegnung und Beratung.

ANLAUF- UND KONTAKTSTELLE ALLGEMEINE SOZIALBERATUNG

Montag und Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

INFO-TREFF SOZIALHILFE

Montag 10.00 – 12.00 Uhr
Info-Treff und Sprechstunde zu Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe

BEHÖRDENDEUTSCH/BEHÖRDENBRIEFE VERSTEHEN UND BEANTWORTEN

Montag und Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr
Unterstützung und praktische Hilfen beim Schriftverkehr mit Behörden.

KOCHWERKSTATT

Jeder 1. und 3. Donnerstag, 9.00 – 12.00 Uhr
Offener Treff und Mitmachwerkstatt zum Thema „Rezepte aus aller Welt“.
Information, Haushaltsberatung, praktische Tipps und gemeinsames Kochen günstiger Rezepte.

INTERNETCAFÉ

Mo, Di, Do 9.00 – 16.00 Uhr
Die Welt des Internets entdecken und im Alltag nutzen. Nach Bedarf mit Anleitung und Hilfestellung.

INTERNETTREFF UND PC-SPRECHSTUNDE

Mittwoch, 9.00 – 12.00 Uhr
Workshop und Offener Treff für Tipps, Ratschläge und praktische Hilfen rund um Computer und Internet.

COMPUTER FÜR ANFÄNGER

Montag, 10.00 – 12.00 Uhr
Neue Termine ab September 2011
4 x 2 Std.

INTERNET FÜR EINSTEIGER

Donnerstag, 10.00 – 12.00 Uhr
Neue Termine ab September 2011
4 x 2 Std.

SPRACHKURSE

Mama lernt Deutsch
Neuer Kurs nach den Sommerferien.

FRAUENFÜHSTÜCK

Freitag 26. August 2011, 10.00 Uhr
Findet wegen der Umbauarbeiten im caritas-zentrum St. Rochus statt.

MEHRSPRACHIGE UND KULTURSENSIBLE GESUNDHEITSBERATUNG

Termine auf Anfrage
In Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz werden Termine zu Themen aus dem Gesundheitswesen angeboten.

Anmeldung und Infos

caritas-zentrum St. Rochus
Emrichruhstraße 33, 55120 Mainz-Mombach
Telefon: (06131) 6267-0

CARITAS-ZENTRUM ST. ROCHUS

Veranstaltungshinweise

Mittagstisch im Rochus

Besonderes Mahlzeitenangebot für ältere Menschen: bedarfsgerecht, gesundheitsbewusst, in netter Atmosphäre.
Montag-Freitag ab 12 Uhr

Werkstatt Seidenmalen

für alle, die Freude haben, mit anderen kreativ zu gestalten. Vorkenntnisse nicht erforderlich. **Donnerstag 10.00–12.00 Uhr**

Gedächtnstraining

Anregende Übungen in geselliger Runde fördern die Konzentration, steigern die Merkfähigkeit, sensibilisieren die Wahrnehmung.
jeweils am 1. und 3. Montag 13.00–14.00 Uhr

Yoga und Entspannung

Die Übungen dienen der Entspannung, Beruhigung und Kräftigung und sind besonders für ältere Menschen ausgewählt. **Freitag 10.30–11.30 Uhr**

Spielenachmittag

Für alle, die in gemütlicher Runde Gesellschaftsspiele spielen möchten.
Freitag 14.00–16.00 Uhr

Stuhlgymnastik

Wer im Alter nicht mehr so mobil sein kann, muss auf aktivierende Bewegung nicht verzichten. Die Übungen kräftigen den Bewegungsapparat, fördern Beweglichkeit und stärken das Herz-Kreislauf-System.
jeweils am 2. und 4. Montag von 13.00 – 14.00 Uhr

Anmeldung und Infos im caritas-zentrum

caritas-zentrum St. Rochus
Emrichruhstr. 33, Mombach
Telefon 06131/6267-0

Die beste Bäckerei in Rheinland-Pfalz
laut Gourmet-Magazin DER FEINSCHMECKER

Tradition seit über 145 Jahren

Öffnungszeiten
Montag - Freitag 6.00 Uhr - 18.30 Uhr
Samstag 5.30 Uhr - 13.00 Uhr
Sonntag 8.00 Uhr - 11.00 Uhr

Hauptstraße 98 • 55120 Mainz
Telefon 0 61 31 / 68 12 01 • www.baeckerei-schwind.de

Alte Markthalle 6
55120 Mainz-Mombach
Telefon 0 61 31 / 68 70 07
Fax 0 61 31 / 68 70 19

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.00–19.00 Uhr
Samstags 8.00–14.00 Uhr



Ich habe lange
nach dem perfekten
Zuhause gesucht.
Plötzlich war es da.

Immobilie zu verkaufen?
Ein kurzer Anruf genügt!



Spitzenpreis!

Gonsenheim

Charmantes, gemütliches Backsteinhaus mitten im beliebten Ortskern, inkl. EBK, toller Garten, für nur **245.000 €**



Für Gartenfans!

Mombach

Helle, neuwertige 2-Zimmer ETW, großer eigener Garten & Balkon, Garage, Parkett, EBK, sehr guter Zustand, für nur **125.000 €**

**Platz für Ihre
Immobilie!**

Ihr Haus

Wenn auch Sie Ihre Immobilie kostenfrei, erfolgreich und zügig verkaufen wollen: **rufen Sie uns an!**



**Falanga
Immobilien**

Wohne Deine Wünsche!

Kooperationspartner:



Falanga-Immobilien • Telefon: 0 61 31/9 45 95 67 • info@falanga-immobilien.de • www.falanga-immobilien.de

Reisen ohne Grenzen.

Ganz gleich
was Sie antreibt –
wir haben die
richtigen Karten.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mit dem VR-KartenConcept haben Sie immer und überall gute Karten. Ob auf Reisen, beim Shopping im Internet oder einfach nur um bargeldlos zu zahlen, die richtige Karte sorgt dafür, dass Sie jederzeit unabhängig und flexibel bleiben. Welche Karte für Sie die richtige ist, was nützt und was nur kostet finden wir gemeinsam in einem persönlichen Gespräch heraus. Sprechen Sie einfach mit Ihrem Berater, rufen Sie uns an (06131/6994-0) oder gehen Sie online: www.genobank-mainz.de



Die nächste
Ausgabe #342
erscheint ...

Erscheinungstermin:
17.08.2011

Redaktionsschluss:
01.08.2011

Weitere Informationen & Termine
finden Sie auf: www.mogri.de



REPARATUREN
TV · HIFI · VIDEO · SAT

685656

...schnell und preiswert



Hauptstraße/Gastellstr. 1 · 55120 Mainz Mombach

Impressum

Herausgeber:

Zeitung des Mombacher
Gewerberings e.V.

Verantwortlich/Redaktion:

Armin Hahn, Vorsitzender
Westring 67, 55120 Mainz
Telefon 0162/2340000
Fax 06131/215867
armin.hahn@mogri.de

**Anzeigen, Redaktion,
Layout und Produktion:**

TMC Werbeagentur GmbH
Rathenauplatz 12
65203 Wiesbaden
Telefon 0611/69071-0
Fax 0611/69071-10
redaktion@mogri.de
mogri@tmc-werbeagentur.de
Objektleitung: Julian Henn

Auflage: 10.000

Kostenlose Verteilung an alle
Haushalte in Mainz-Mombach
und Budenheim

Rechtsanwälte
Busch & Burger
Hauptstraße 112
55120 Mainz

THOMAS BUSCH

- Erbrecht
- Strafrecht
- Arbeitsrecht

BRITTA BURGER

- Familienrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht

in Bürogemeinschaft mit

**DR. DIETER
LANDMANN**

- Ehrenschutz
- Nachbarrecht
- Baurecht

www.rabusch-mz.de
kanzlei@rabusch-mz.de
Tel. 061 31/9 69 66-0
Fax 061 31/9 69 66-33

RECHTSANWÄLTE BUSCH & BURGER